



Neue Köpfe sind gesucht – die neue MINT-Servicestelle soll helfen, sie zu finden

Folio Berufsbildung Schweiz,
Nr. 2 / 2015

MINT-Servicestelle für Fachmittelschulen und Gymnasien

Die MINT-Herausforderungen für unser Bildungssystem, insbesondere für Gymnasien, sind vielfältig und anspruchsvoll. Swissmem und IngCH Engineers Shape our Future stellen zur Unterstützung ab sofort eine MINT-Servicestelle für Gymnasien und Fachmittelschulen zur Verfügung, die sich als Beraterin und Vermittlerin in MINT-Fragen sieht. Text: IngCH

Swissmem ist seit rund 130 Jahren die Vertreterin der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie der Schweiz und engagiert sich unter anderem dafür, dass diesem wichtigen Sektor der Schweizer Wirtschaft genügend Fachkräfte zur Verfügung stehen. IngCH Engineers Shape our Future setzt sich seit rund 25 Jahren mit Technik- und Informatikwochen an Gymnasien in der ganzen Schweiz für die Nachwuchsförderung in technischen Berufen ein und zeigt auf, wie interessant und anspruchsvoll Tätigkeiten im Ingenieurwesen sind.

Nachdem Gymnasien sich wiederholt bei Swissmem und IngCH mit der Bitte gemeldet haben, sie bei der Erstellung, Ergänzung oder Verfeinerung eines sogenannten MINT-Konzeptes zu unterstützen, haben die beiden Institutionen die Einrichtung der MINT-Servicestelle beschlossen.

Persönliche Beratung statt

Pauschalangebote

Für Schulleitungen und die zuständigen Lehrpersonen im MINT-Bereich ist es oft schwierig, sich im Angebotsdschungel

zurechtzufinden. Die MINT-Servicestelle versteht sich als Ansprechpartnerin, die mit den Schulen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept erarbeitet. Dabei werden bestehende MINT-Angebote als Grundlage genommen. Es geht nicht darum, neue Initiativen zu lancieren, sondern bewährte Projekte etablierter Anbieter in sinnvoller Weise in den Unterricht zu integrieren. Die Rahmenbedingungen der Schulen bilden dabei immer die Leitlinie. Darüber hinaus können Swissmem und IngCH mit ihren Mitgliederfirmen und Kontakten den Gymnasien und Fachmittelschulen einen interessanten Einblick in das Innенleben von Unternehmen bieten.

«Für die MINT-Förderung brauchen wir eine Anlaufstelle, die kompetent über das vorhandene Angebot informiert und passende Programme vermittelt oder entwickelt.» sagt Dr. Rita Oberholzer, Rektorin Kantonsschule im Lee (Winterthur).

Swissmem (ASM/VSM) vertritt die wirtschaftlichen, sozialen und bildungspolitischen Interessen von über 1000 Mitgliederfirmen aus der Schweizer Maschi-

nen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM-Industrie) gegenüber Politik, nationalen und internationalen Organisationen, Arbeitnehmervertretern und der Öffentlichkeit. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit fördert sie den Nachwuchs in den technischen Berufen. Mit rund 330 000 Beschäftigten ist die MEM-Industrie die mit Abstand grösste industrielle Arbeitgeberin und ist mit einem Volumen von rund einem Drittel der gesamten Güterausfuhren eine der bedeutendsten Exportindustrien der Schweiz. www.swissmem.ch

Die Mitglieder von IngCH Engineers Shape our Future: ABB (Schweiz) | Accenture | ACUTRONIC Switzerland | AdNovum Informatik | Alstom (Schweiz) | AWK Group | Basler & Hofmann | Belimo | Bühliger | Conzzeta Holding | Ergon Informatik AG | F. Hoffmann-La Roche | Hasler Stiftung | Hilti | Holcim | IBM Schweiz AG | List | Meggitt | Nestlé | PHONAK | Rieter Holding | SBB | Siemens Schweiz | Sulzer | Swisscom | Swiss Re | u-blox | UBS | Zimmer

Mehr über IngCH auf www.ingch.ch